Würthwein, Ernst: Der Text des Alten Testaments. Eine Einführung in die Biblia Hebraica. Vierte, erweiterte Auflage. Württembergische Bibelanstalt, Stuttgart 1973. 8°, 230 S. – Preis nicht mitgeteilt.

Nach den Angaben des Verf. hatte sich an den vorhergegangenen Neuauflagen des Buches (2. Aufl. 1963, 3. Aufl. 1966) gegenüber seinem ersten Erscheinen im Jahre 1952 trotz gründlicher Überarbeitung nichts an seiner Anlage und Intention geändert. Die 4. Auflage (1973) legt das Buch in erweiterter Form vor und berücksichtigt bereits, soweit erschienen, die Neuausgabe des hebräischen Textes des Alten Testamentes durch K. Elliger und W. Rudolph, die Biblia Hebraica Stuttgartensia (BHS). Diese wird die Biblia Hebraica von R. Kittel und P. Kahle (BHK) nach dem jetzigen Stand der Forschung ablösen. Um den Studierenden und wissenschaftlich Arbeitenden den Übergang zu erleichtern, wird im »Wiirrhwein 4« die Liste der in der BHK verwendeten Sigla derjenigen der in der BHS verwendeten gegenübergestellt. Der Autor merkt auch an, daß die BHS gelegentlich auf den Einzelnachweis von Handschriften verzichtet und nur die Gruppe angibt, aus der einer oder mehrere Zeugen eine bestimmte Lesart bieten. Zur unterschiedlichen Verfahrensweise von BHK und BHS sei auf die Angaben zu Gen 15, 6 und Jes 2, 15 verwiesen. Desgleichen macht Würthwein auch auf die ie verschiedene Behandlung der Masora aufmerksam und erwähnt auch die große Masora Weils (Massorah Gedolah iuxta Leningradensem B 19a, elaboravit ediditque Gérard E. Weil, Volumen I: Catalogi. Romae, Pontificium Institutum Biblicum, 1971), welche die BHS-Angaben (Masora parva) ergänzt.

So ist die 4. Auflage nicht nur eine Überarbeitung der früheren Auflagen, sondern ist vor allem durch die Berücksichtigung der BHS geprägt. Die Zielsetzung jedoch ist die gleiche geblieben: den Studierenden in den Gebrauch der Biblia Hebraica so gründlich einzuführen, daß er das Rüstzeug zu wissenschaftlicher Arbeit erwerben kann. Zudem darf man feststellen, daß der »Würthwein« nicht nur längst zu einem festen Begriff geworden ist, er ist auch unentbehrlich.

Augsburg Rudolf Kilian